

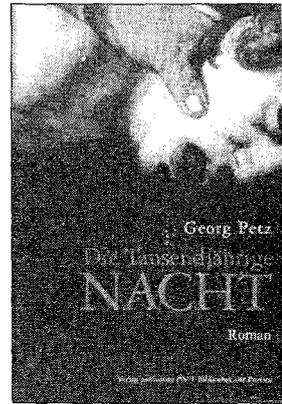
Diet ausendjähri ge Nacht

Koexistieren geht immer ins Auge. Georg Petz beweist das mit seinem neuen Buch im großen Stil

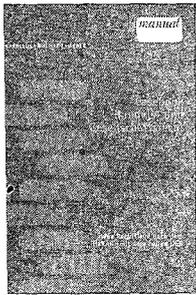
Ich muss zugeben, nach der Lektüre habe ich mich einem alles durchdringenden Schamgefühl hingegeben. Kaum älter als ich, dieser Schriftsteller, und wirft ein derart geniales Buch hin de-n kleinen, stinkenden Tümpel der Jsterreichischen Literatur. Was habe ich bis jetzt geleistet. Ein Jammer. Schön wäre es, wenn das gesamte ekelerregend belanglos-fade, kontemporäre Geschreibsel als Folge les Einschlags mit dem Bauch nach oben schwämme, bereit für die Entsorgung. Statt Nabelschau, Sozialporno-Faphie oder inhaltsleerem Sprachspiel gibt es Tiefsinn :att. Die Überlebenden eines Flugzeugsabsturzes organi-ieren sich in den Ruinen eines untergegangenen Volkes leu. An diesem kümmerlichen Haufen werden dann im 3reitwandformat die Probleme des Zivilsationsprozesses

durchexzerziert. Man möchte ja während des Lesens ob der Ungerechtigkeit und des Wahnsinns vor Trauer schreiben, denn die Koexistenz ist, wie es scheint, einfach nur ein langer, dunkler Tunnel ohne Licht am Ende. 430 Seiten hat die von Georg Petz produzierte Schwarte. Korpulent ist sie, schwierig im Umgang und düster. Aber trotzdem, oder gerade deswegen, wirklich ein-drucksvoll, fast biblisch. Komplexe historische Prozesse mit literarischen Mitteln zu illustrieren, ohne dabei trocken zu werden, und sich gleichzeitig einer klassi-schen, schillernden Sprache zu bedienen, das schafft nicht jeder. Franzobel, Schneider, Streeruwitz und wie die Nulpen alle heißen - auf Wiedersehen.

Ronald Mayerhofer



Georgpet Die tausendjährige Nach Bibliothek der Provinz 200 ISBN: 385252743'



Rechtig!

Karollus Martin, Huemer Daniela
Casebook Handels- und GesehSchaftsrecht

WUV2006
ISBN: 3-85114-999-8



Kauf ein Gewissen

Fred Grimm
Shopping hilft die Welt verbessern

Mosaik bei Goldmann 2006
ISBN: 3-44239-106-7

~Wer sich in den Dschungel des Handels- und Gesellschaftsrecht bege-len muss - sei es freiwillig oder der Ausbildung wegen -, der solllesich lieses feine Buch in den Rucksack packen. Das Abarbeiten der enthalte-nen Kurzfälle und Prüfungsfragen könnte euch in der Zukunft den Stu-lienfortschritt sichern. Der Inhalt ist hochqualitativ, topaktuell und lereits nach dem ab 1.1.2007 geltenden Untemehmensgesetzbuch (JGB) erstellt. Was will man mehr?

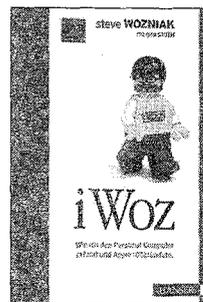
III Fred Grimm rächt die von der (Saturn-)Werbung gescholteneJJQuali-tätskäufer, nieder mit den Schnäppchenjägern. Ein Guide, in welcher Produkten nicht nur Öko draufsteht, sondern auch Öko drinnen ist une wie gesund Öko wirklich ist. Es wird die Frage beantwortet, wo mar noch guten Gewissens einkaufen kann, welche Firmen noch nicht vom kapitalistischen, weltverschlingenden Teufel besessen sind. Dieses isI zwar sehr unterhaltsam aber sonst eher na ja.



Fall!g!

Fa,her JHeidingerINemeth
Bürgerliches Recht

Neuer Wissenschaftlicher Verlag 2006
ISBN: 3-7083-0403-9



Der Oberapfel

Steife Wo:miak
iWoz. Die Autobiographie des Apple-ErfiIlders

Hanser Wirtschaft 2006
ISBN: 3-44640-406-6

I Übungs- und Diplomprüfungsfälle mit Lösungen. So der Untertitel es Buches. Fälle lösen ist des Juristens Pflicht. In drei Teilen (leichte, Jittlere und Diplomklausen - Fälle) bieten lesenden Studierenden raxis beim "Herangehen" an die Probleme. Eine Begleitung vom Bür-~richell Recht über Internationales Privatrecht bis hin zur Diplom-rüfung. Eine wirklich gute, empfehlenswerte Lektüre für angehende ~chtsverdreher.

III Steve Wozniak ist ein bedeutender Mann. Er ist der Vater des PCs. Er schraubte den ersten Apple zusammen und wurde reich. In Silicon Val-ley wurden ihm Tempel errichtet und die Sprösslinge der Hightech-Intelligenzija beten vor dem Schlafengehen zu ihm. Das ist seine Geschichte. Und der dicke freundliche Mann ist nicht nur ein Genie in der Computerbastelei, sondern auch im Schreiben. Wenn ihr dieses Jahr nur noch ein Buch lesen solltet, dann dieses.